

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin: Donnerstag, 02.05.2019  
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 19:45 Uhr  
Ort, Raum: Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Armin Zimmermann DIE LINKE.

##### reguläre Mitglieder

Stephan Weinges	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dietrich Külper	CDU
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.
Dr. Heinrich Prophet	CDU
Rainer Bauer	UFR
Sonja Schweinitz	fraktionslos

##### Verwaltung

Sigrid Sachtleber	Ortsamt West
Thomas Wiesner	Ortsamt West

##### Abwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
----------------	------------------------	--------------

#### Tagesordnung:

##### (öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.04.2019
- 4 Verwendung der Mittel des Ortsbeiratsbudgets (2 vorliegende Anträge)

- 5 Beschlussvorlagen
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Informationen des Ortsamtsleiters und des Ortsbeiratsvorsitzenden
- 8 Verschiedenes

## **Protokoll:**

**(öffentlich)**

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Herr Zimmermann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß und der Ortsbeirat ist mit 7 Mitgliedern beschlussfähig.

<b>TOP 2</b>	<b>Änderung der Tagesordnung</b>
--------------	----------------------------------

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

<b>TOP 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.04.2019</b>
--------------	---

Die Niederschrift vom 04.04.2019 wird einstimmig genehmigt.

<b>TOP 4</b>	<b>Verwendung der Mittel des Ortsbeiratsbudgets (2 vorliegende Anträge)</b>
--------------	---

Herr Zimmermann stellt zwei Anträge zur Verwendung des Ortsbeiratsbudgets vor.

1. Der Schulverein des CJD stellt einen Antrag auf Unterstützung für ein Projekt der Gestaltung eines Schulgartens, Kauf von 6 Sitzbänken für Erwachsene im Wert von 1607,40 EUR und/oder Kauf von 6 Erwachsenenhocker im Wert von 1316,70 EUR.
2. Das Rostocker Freizeitzentrum e.V. stellt einen Förderantrag zur Unterstützung des Fischerfestes in Höhe von 1000.-EUR.

Der Ortsbeirat stimmt über die beiden Anträge ab. Es gilt zu bedenken, dass der Antrag des CJD das OBR-Budget übersteigt. Die vorhandenen Mittel sollten auf mehrere Antragsteller verteilt werden, die noch im laufenden Kalenderjahr gestellt werden können. Im Ergebnis der Diskussion werden daher folgende Beschlüsse gefasst:

Zu 1. Der Ortsbeirat beschließt, den Schulverein des CJD mit 1000.-EUR zu unterstützen.

**Abstimmung des OBR:** 5 dafür  
2 Enthaltungen

Zu 2. Der Ortsbeirat möchte das Fischerfest als Stadtteilstadtteilfest mit 1000.-EUR finanziell unterstützen.

**Abstimmung des OBR:** 5 dafür  
2 Enthaltungen

<b>TOP 5      Beschlussvorlagen</b>
-------------------------------------

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

<b>TOP 6      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner</b>
---

**Herr Schmidt** fragt nach dem Stand der Anbindung des geplanten Wohngebietes an die Satower Straße.

**Herr Wiesner** erläutert die Verfahrensweise:

- Änderung FNP mit Auslegungsbeschluss  
(bisher wurde der Änderung des FNP in keinem Ausschuss der Bürgerschaft zugestimmt)
- Satzungsbeschluss B-Plan Kiefernweg mit Anhang aller Einwendungen  
(wird auch im OBR vorliegen)
- Die NORDWASSER GmbH muss alle Leitungen in der Satower Straße vom Neuen Friedhof in Richtung Kritzmow erneuern bzw. erweitern.  
Dafür ist eine Sperrung der Satower Straße erforderlich. Voraussichtlich am 19.06.2019, 18.00 Uhr wird dazu eine Einwohnerversammlung im CJD stattfinden. (Bauzeit ca. 1-2 Jahre)

Der Ortsbeirat hat nur dem Auslegungsbeschluss des B-Planes zugestimmt, nicht der Änderung des FNP.

Ein Vertreter der KGA Satower Straße berichtet über die Verfahrensweise bei dem Abriss von 20 Gärten für die künftige Zufahrtstrasse Wohngebiet Kiefernweg. Die Kleingärtner fühlten sich nicht ausreichend informiert durch ihren Vorstand, auch was den finanziellen Ausgleich für die Gärten betrifft.

Herr Schröder fragt an, ob es zu Anliegerbeiträgen bei der Erneuerung der Satower Straße kommt.

Er stellt die Frage, ob das Verkehrsschild 30 km/h in Höhe des Damerower Weges-Satower Straße zeitlich begrenzt werden kann. (nur tagsüber)

Dazu kann zurzeit keine Aussage getroffen werden.

Herr Wilfert fordert eine Antwort vom Amt für Stadtplanung, Herrn Müller, über die unklare Vorgehensweise beim geplanten Wohngebiet Kiefernweg einschließlich Zuwegung.

Frau Schweinitz/ Herr Bauer schlagen vor, dass ein Anwohner/Kleingärtner sich in der Bürgerfragestunde der Bürgerschaft zu dem Thema zu Wort meldet.

Herr Dr. Prophet berichtet von einem Arbeitseinsatz von Schülern, Aufräumarbeiten Im Barnstorfer Wald. Dabei ist aufgefallen, dass ein großer Teil des Mülls von den Besuchern der HANSA-Spiele kommt (z.B. Trinkbecher FA Holtz).

Herr Dr. Prophet und Frau Schweinitz entwerfen ein Schreiben an den Vorstand des FC Hansa und FA Holtz mit Vorschlägen zur Minimierung des Müllproblems.

Herr Külper hat ein Gespräch mit Herrn Bechmann, Leiter des Gewerbeabteilung und des KOD geführt und nochmals auf das Parkplatzproblem bei HANSA-Spielen in der Gartenstadt, insbesondere auf die Grünfläche Rosenweg, hingewiesen. Der KOD wird zusätzliche Kontrol-

len durchführen.

#### **TOP 7      Informationen des Ortsamtsleiters und des Ortsbeiratsvorsitzenden**

**Herr Zimmermann** hat an der Veranstaltung im Zoo zum Jubiläum von Herrn Nagel teilgenommen.

**Herr Wiesner** berichtet über ein Gespräch mit Vertretern verschiedener Ämter zum Problem des illegalen Parkens auf dem Kastanienplatz zu Hansa-Spielen. Es wird keine kurzfristige Lösung geben, da der Bau von Schranken keine Lösung darstellt.

Vorschlag: Abspielen eines Videos bei HANSA-Spielen, auf dem das Abschleppen eines Fahrzeuges vom Kastanienplatz dargestellt wird.

Es liegt ein Antwortschreiben des A.f.Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft an den Verein „Leben in Biestow e.V.“ zur Beschlussvorlage 2019/BV/4497 –Änderung des FNP vor. Das Schreiben wird an die Mitglieder des OBR verschickt.

#### **TOP 8      Verschiedenes**

Frau Schweinitz wird ein Schreiben an die Bürgerschaft verfassen mit Fragen, warum die Besetzung der Stellen für den KOD so lange dauert. Insbesondere die akuten Probleme im Bereich der Gartenstadt bei Hansaspielen stellen nach wie vor ein großes Problem dar.

Herr Külper berichtet von dem Vorschlag von Herrn Bechmann, eine Radtour im OBR-Bereich im Mai zu organisieren, um auf Schwerpunktprobleme hinzuweisen. Hierzu wird er Terminvorschläge unterbreiten.